



Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen

LRH NRW · Postfach 10 34 17 · 40025 Düsseldorf

Nur per E-Mail

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/2306

A08

40210 Düsseldorf

Konrad-Adenauer-Platz 13

Telefon 0211 3896-0

Telefax 0211 3896-367

E-Mail: poststelle@lrh.nrw.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie
verschlüsselte elektronische Dokumente)

Auskunft erteilt: **Herr Siebers**

Durchwahl: 3896-376

Geschäftszeichen:

KuP-01.09.07-000001-2023-0003530

Datum **21**.02.2024

Aktualisierte Sachstandsdarstellung des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen

für die Sitzung des Ausschusses für Haushaltskontrolle am 19.03.2024

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

zur Vorbereitung der Sitzung des Ausschusses für Haushaltskontrolle am 19.03.2024 erhalten Sie eine aktualisierte Sachstandsdarstellung zu einem Beitrag aus dem Jahresbericht 2023 des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfungen im Geschäftsjahr 2022 (Vorlage 18/1511):

- **Beitrag 24:** Unterhaltung der Lippe durch den Lippeverband ohne hinreichende Aufsicht

mit der Bitte um Weiterleitung an die Damen und Herren Abgeordneten des oben genannten Ausschusses.

Die aktualisierte Sachstandsdarstellung beruht auf einer Entscheidung des Großen Kollegiums.

Mit freundlichen Grüßen

Sare
Brigitte Mandt

Prof. Dr. Brigitte Mandt

Anlage

Aktualisierte Sachstandsdarstellung zu Beitrag Nr. 24 des Jahresberichts 2023, S. 207 ff.

Unterhaltung der Lippe durch den Lippeverband ohne hinreichende Aufsicht

Zuständiges Mitglied: LMR Schütz, Prüfungsgebiet IV C

1.

Der Landesrechnungshof NRW (LRH) hatte festgestellt, dass das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV) hinsichtlich der Unterhaltung der Lippe seine Aufsicht über den Lippeverband (LV) nur unzureichend wahrgenommen hatte. Der Fokus des MUNV hatte – nach dem Eindruck des LRH – auf den Maßnahmen zum Ausbau der Lippe gelegen.

Das MUNV hatte eingeräumt, dass sich der Fokus in den letzten Jahren auf die planungs- und kostenintensiveren Gewässerausbaumaßnahmen verschoben habe. Es hat insoweit angekündigt, die Unterhaltung der Lippe wieder verstärkt in den Blick zu nehmen und die Aufsichtsmaßnahmen zu optimieren. In einem ersten Schritt beabsichtigte das MUNV die Ziele und Eckpunkte der Lippeunterhaltung schriftlich in einem Eckpunktepapier zu präzisieren.

Der LRH hatte um Übersendung dieses Papiere gebeten.

2.

Zwischenzeitlich hat das MUNV das angekündigte Eckpunktepapier sowie ein Sitzungsprotokoll des Arbeitskreises Lipperenaturierung übersandt. Aus den übersandten Unterlagen geht hervor, dass der Aspekt der Gewässerunterhaltung nunmehr wieder im Fokus steht. Damit wurde den Feststellungen des LRH Rechnung getragen. Die weitere Umsetzung bleibt abzuwarten.

Das Prüfungsverfahren wurde im Hinblick auf die bereits umgesetzten bzw. angekündigten Maßnahmen mit der 3. Folgeentscheidung für beendet erklärt.